

PRESSEINFORMATION

BSB veröffentlicht neuen Ratgeber: Instandhaltungs-Check fürs Haus

Unabdingbar sind Instandhaltungsarbeiten am eigenen Haus, um Wert und Funktionstüchtigkeit der Immobilie zu erhalten. Schäden sollte durch regelmäßige Kontrolle und turnusmäßige Wartung der technischen Anlagen rechtzeitig vorgebeugt werden. Je früher sie erkannt werden, desto geringer sind ihre Auswirkungen und die Instandhaltungskosten.

Wie Hauseigentümer die Feststellung von Schäden nicht dem Zufall überlassen, erklärt der vom Bauherren-Schutzbund veröffentlichte neue Ratgeber zum Instandhaltungs-Check fürs Haus. Beim regelmäßigen Kontrollgang findet auch der Laie genug Anhaltspunkte.

Der Ratgeber listet als Grundlage die durchschnittliche Erneuerungszeit von Materialien und Bauteilen auf. So sind Anstriche, Beläge, offene Holzkonstruktionen oder Pumpen mit fünf bis 15 Jahren relativ kurzlebig. Dachrinnen, Außenverglasungen oder Heizkessel bringen es auf 15-30 Jahre. Langlebiger, bis zu 50 Jahren, sind Dacheindeckungen, Fenster, Türen oder Sanitärleitungen.

Da die Lebensdauer von vielen Faktoren abhängt, gibt der Ratgeber in Form eines leicht nachzuvollziehenden Schemas eine Checkliste für die Jahresinspektion an die Hand.

Auf welche Punkte beim Rundgang durchs Haus besonderes Augenmerk gelegt werden sollte, zeigt der Ratgeber in einem detaillierten, für Baulaien verständlichen Fragenkatalog auf.

Die Checklisten für die eigene Sichtinspektion werden mit den Empfehlungen ergänzt, bei unerklärlichen Auffälligkeiten auf jeden Fall Experten zu befragen. Für die Beurteilung des Abnutzungsgrades der Immobilie und die daraus notwendigen Maßnahmen können beispielsweise die unabhängigen Bauherrenberater des Bauherren-Schutzbundes zu Rate gezogen werden.

Auch zur Instandhaltungsrücklage gibt es Hinweise. Zwar beugen regelmäßige Inspektionen Schäden vor, doch als Instandhaltungsrücklagen sollten jährlich etwa ein Prozent des Neubauwertes eingeplant werden. Das sind etwa sieben bis zehn Euro pro qm und Jahr.

Mit dem Ratgeber Instandhaltungs-Check bekommen Hauseigentümer eine klare und kurz gefasste Anleitung in die Hand. Sie trägt dazu bei, den Instandhaltungsaufwand ihres Hauses und damit verbundene Kosten so gering wie möglich zu halten.

Der Ratgeber steht zum Download auf der Homepage des BSB: www.bsb-ev.de

Berlin, 15.08.2008